

Medieninformation
Nr. 35/2019 | 3.5.2019 | bdt

Bianca Berndt
PR & Marketing Managerin
T +49 931 3908-137
bianca.berndt@stadt.wuerzburg.de

7. KAMMERKONZERT

Sonntag, 12.5. | 11:00 Uhr | Toscanasaal der Residenz Würzburg

Violine Petra Kuhn **Viola** Simon Kuhn

Violoncello Sebastian Kuhn **Klavier** Enrico Calessio

Bach – Brahms – Reger zum Saisonabschluss:

Die Meister im siebten Kammerkonzert

Würzburg, 3. Mai 2019 – Finale am Muttertag: Die Kammerkonzertreihe des Philharmonischen Orchesters Würzburg schließt in diesem Jahr am Sonntag, dem 12. Mai. Auf dem Programm der Konzertmatinee im Toscanasaal stehen Werke, die 200 Jahre der Musikgeschichte umspannen.

Das Streichtrio um Petra, Sebastian und Simon Kuhn widmet sich gemeinsam mit Generalmusikdirektor Enrico Calessio am Flügel dem Streichtrio in a-Moll op. 77b von Max Reger, dem Klavierquartett in g-Moll op. 25 von Johannes Brahms sowie einer Auswahl an dreistimmigen Sinfoniae von Johann Sebastian Bach in einer Bearbeitung für Streichtrio.

Während der Begriff „Sinfonie“ heutzutage Assoziationen zu großen Orchesterwerken hervorruft, bezeichnete Bach mit „Sinfoniae“ Übungsstücke für das Klavier. Viele der nachfolgenden Komponistengenerationen erhielten im Studium der Bachschen Lehrstücke wesentliche Einblicke in die von puristischer Makellosigkeit geprägten Werke. In Arrangements von Hartwig Röhm stellt das Trio die Sinfoniae in D-Dur und F-Dur den Komplementärwerken in Moll gegenüber.

PROGRAMM

Johann Sebastian Bach Vier Sinfoniae für Streichtrio

Max Reger Streichtrio in a-Moll op. 77b

Johannes Brahms Klavierquartett in g-Moll op. 25

Weitere Informationen und Tickets (Webshop) unter www.mainfrankentheater.de bzw.

www.mainfrankentheater.de/webshop. Theaterkasse: (0931) 3908-124 | karten@mainfrankentheater.de.